## Herren Bezirksoberliga (Bayerischer TTV - Unterfranken-Nord)

TSV 1904 Schwebheim : SC 1900 Schweinfurt
Samstag, 09.04.2022, 19:00 Uhr

# TSV 1904 Schwebheim stockt Punktekonto in der Herren Bezirksoberliga (Bayerischer TTV - Unterfranken-Nord) auf

Auch dank Alexander Grübel, welcher ungeschlagen blieb, konnte der TSV 1904 Schwebheim das Heimspiel gegen den SC 1900 Schweinfurt in der Herren Bezirksoberliga (Bayerischer TTV - Unterfranken-Nord) mit 9:5 gewinnen. Die Gastmannschaft hielt in ihrem 10. Saisonspiel zeitweise ordentlich mit, obwohl sie mit 3 Ersatzspielern an den Start ging, ehe Alexander Grübel den finalen Punkt holte.

Zum Auftakt des Mannschaftkampfes standen sich zunächst die Eröffnungsdoppel der Teams gegenüber. Hin und her schaukelte das Match zwischen Hahn / Andresen und Straub / Schuler, bevor das 2:3 feststand. Keinen siegbringenden Fuß auf die Erde bekamen Greubel / Simmel bei der unterm Strich deutlichen 0:3 Niederlage gegen Licht / Wolz. Das musste man neidlos anerkennen. Glücklich über ihren 3:2-Erfolg gegen Saalmüller / Knappke waren wenig später hingegen die Gastgeber Grübel / Karb. Nach den anfänglichen Partien gingen nun der Topspieler des Heimteams und die Nummer 2 des Gastteams bei einem Stand von 1:2 an den Tisch. Mit nur einem Satzverlust ging daraufhin Christian Greubel gegen Gerald Straub durchs Ziel, denn das Match endete mit einem 3:1-Erfolg. Das Einzel zwischen Thomas Hahn und Carsten Licht endete mit einem umkämpften Fünf-Satz-Erfolg für den Gastgeber. Kurze Zeit später ging es beim Spielstand von 3:2 weiter, als das mittlere Paarkreuz sich duellierte. Clemens Andresen war in der Partie gegen Werner Schuler nicht zu stoppen und ging mit einem 3:0-Erfolg durchs Ziel. Mario Simmel bezwang Wolfgang Wolz in einem sehr ausgeglichenen Match erst im Entscheidungssatz, also folglich mit 3:2 Sätzen. Bevor sich dann wenig später das untere Paarkreuz duellierte, stand es zu diesem Zeitpunkt 5:2. Beim Sieg in drei Sätzen gegen Michael Knappke zeigte Alexander Grübel seinem Kontrahenten die Grenzen auf. Da gab es nichts zu rütteln. Volker Karb hatte im Spiel gegen Marcel Saalmüller am Ende mit 3:1 die Nase vorn und steuerte somit einen Zähler für das Team bei. Beim Stand von 7:2 gingen die Spitzenspieler des TSV 1904 Schwebheim und SC 1900 Schweinfurt in die Box. Beim 3:11, 6:11, 9:11 gegen Carsten Licht fand Christian Greubel von Anfang an kaum Mittel, um das Spiel erfolgreich zu gestalten. Das musste man neidlos anerkennen. Thomas Hahn verpasste es danach mit einem 10:12, 11:8, 11:13, 8:11 gegen Gerald Straub, einen Punkt für sein Team zu erspielen. Es dauerte eine Weile, bis Clemens Andresen seine 2:3-Niederlage gegen Wolfgang Wolz quittieren musste. Letztlich ging der Punkt aber in einem umkämpften Spiel dann doch an die Gäste. Mittlerweile stand es damit 7:5. Wenig Chancen ließ Mario Simmel derweil beim 3:0 seinem Gegner Werner Schuler. Das war ein souveräner Sieg. Keine Chancen ließ Alexander Grübel anschließend beim 11:9, 11:9, 11:7 seinem Gegner Marcel Saalmüller. Mit dem letzten Match des Tages war der deutliche Erfolg der Heimmannschaft damit final eingetütet.

Mit diesem abschließenden Spiel schloss das Team des TSV 1904 Schwebheim die Vorrunde mit einem Punkteverhältnis von 7:13 bei 3 Saison-Siegen, 6 Niederlagen und einem Unentschieden ab. Die Mannschaft des SC 1900 Schweinfurt erreichte nach ihrem letzten Vorrundenspiel hingegen ein abschließendes Punkteverhältnis von 1:19. Auch für sie ist die Vorrunde damit vorbei.

**Statistik:**
**TSV 1904 Schwebheim**
Doppel: Hahn / Andresen 0:1, Greubel / Simmel 0:1, Grübel / Karb 1:0

*Dieser Text wurde softwareunterstützt auf Basis der Daten aus click-TT vom 10.04.2022 (10:37) erstellt. Aktuell werden von der myTischtennis-Textmaschine die folgenden Spielsysteme abgedeckt: Sechser-Paarkreuz-System, Werner-Scheffler-System, Bundessystem und Braunschweiger System (die Letztgenannten auch mit "Durchspielen").*

Einzel: C. Greubel 1:1, T. Hahn 1:1, C. Andresen 1:1, M. Simmel 2:0, A. Grübel 2:0, V. Karb 1:0

**SC 1900 Schweinfurt**

Doppel: Licht / Wolz 1:0, Straub / Schuler 1:0, Saalmüller / Knappke 0:1

Einzel: C. Licht 1:1, G. Straub 1:1, W. Wolz 1:1, W. Schuler 0:2, M. Saalmüller 0:2, M. Knappke 0:1

*Dieser Text wurde softwareunterstützt auf Basis der Daten aus click-TT vom 10.04.2022 (10:37) erstellt. Aktuell werden von der myTischtennis-Textmaschine die folgenden Spielsysteme abgedeckt: Sechser-Paarkreuz-System, Werner-Scheffler-System, Bundessystem und Braunschweiger System (die Letztgenannten auch mit "Durchspielen").*